

# Abhauen

**E**in gewalttätiger Mann, eine hörige Frau: "Stockholm-Syndrom" nennt man es, wenn sich das Opfer mit dem Täter identifiziert, ihm sogar helfen will. Corinna Luedtke hat einen Roman daraus gemacht: Luisa ist anfänglich fasziniert von der Stärke und Unabhängigkeit, die Paul ausstrahlt. Doch dann steigert sich seine Aggressivität, er schlägt und vergewaltigt sie. Und Luisa



findet im gleichen Maße Entschuldigungen für sein Verhalten, sehnt sich nach ihrem Peiniger. Der Beschäftigung mit der Dichterin Else Lasker-Schüler und die Beziehung zu dem Antiquar Wiegand helfen ihr schließlich, einen Ausweg zu finden. "Die Nächte mit Paul" ist das Debüt der Malerin und Schriftstellerin Corinna Luedtke aus Hannover.

► **edition obst & ohlerich**